

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **33 (1915)**

Heft 262

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfspaltige Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 262

Redaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Rechtsdomizil. — Handelsregister.
— Bilanzen von Versicherungsgesellschaften.
Sommaire: Titres disparus. — Domicile juridique. — Registre du commerce.
— Bilans de compagnies d'assurances.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung der Rekurskammer des Obergerichts des Kantons Zürich wird hiemit der Inhaber des

Schuldbriefes für Fr. 3000, datiert den 14. Juni 1869, ursprünglich zugunsten des Hrn. Honegger, Gemeindeammann in Rüti, ursprünglich zu Lasten des Jakob Meier, Küfer, von Ober-Dürnten, in Tann-Dürnten, gegenwärtiger Schuldner und Gläubiger: Gustav Frei, Mechaniker in Tann-Dürnten,

oder wer irgendwie über das Vorhandensein des Titels Auskunft zu geben weiss, aufgefordert, denselben binnen einem Jahre, von der ersten Publikation dieses Aufrufs im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Hinwil vorzulegen, widrigenfalls der Schuldbrief kraftlos erklärt und gelöst wird. (W 367^a)

Hinwil, den 6. November 1915.

Namens des Bezirksgerichts Hinwil,
Der Gerichtsschreiber; Dr. O. Hess.

Der allfällige Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 17649 der Genfer Lebensversicherungsgesellschaft in Genf («La Genevoise»), über Fr. 3000, auf Johann Friedrich Römer in Zürich 3, datiert den 29. April 1905, wird hierdurch aufgefordert, diesen Titel binnen 6 Monaten, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichts vorzulegen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt wird. (W 368^a)

Zürich, den 3. November 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Dr. E. Vogt.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Frauenfeld vom 6. November 1915 wird der unbekannte Inhaber der Inhaberobligationen Nrn. 37145 und 37146 der Schweizerischen Bodenkreditanstalt Frauenfeld a Fr. 1000, mit Coupons auf 31. Dezember 1915 u. ff. à Fr. 45, lautend auf Robert Steiger in Mobsnau bei Hugelshofen, aufgefordert, seine Rechte innert der Frist von drei Jahren, vom Datum der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Gerichtskanzlei Frauenfeld unter Vorlage der Titel geltend zu machen, bei Vermeidung der Kraftloserklärung dieser Titel. (W 370^a)

Frauenfeld, den 8. November 1915.

Gerichtskanzlei Frauenfeld.

La cancelleria della pretura di Lugano-Campagna comunica che con decreto odierno l'on. pretore ha annullato il libretto di risparmio n^o 9210, rilasciato dalla Banca Popolare di Lugano il 20 febbraio 1906, a Bernardo Maffretti, fu Giovanni, in Fescoggia. (W 369)

Lugano, il 5 novembre 1915.

Per la cancelleria: Barchi, segretario.

Le président du tribunal civil du district de Lausanne;

A vous le détenteur inconnu des titres suivants qui ont disparu: Banque Cantonale Vaudoise: 5 certificats de dépôt série 5, n^{os} 6492—6496, de fr. 1000, chacun, du 11 juillet 1909; 1 certificat de dépôt série 5, n^o 1376 de fr. 200, du 11 juillet 1909; 1 certificat de dépôt série 5, n^o 540, de fr. 100, du 11 juillet 1909; 1 certificat de dépôt série 5, n^o 8070, de fr. 500, du 11 février 1912; 1 certificat de dépôt série 5, n^o 2052, de fr. 200, du 11 février 1912; 1 certificat de dépôt série 3 A, n^o 186, de fr. 500, du 21 juillet 1913.

A l'instance de M. Longchamp, instituteur, aux Fourgs, canton de Pontarlier, département du Doubs, agissant au nom des héritiers de Bulle, Ulysse, au dit lieu, sommation vous est faite de produire ces titres dans un délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis au greffe du tribunal que je préside, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 320^a)

Lausanne, le 7 novembre 1914.

Le président: Paul Meylan.

Deuxième insertion

Aux termes d'un jugement du 8 septembre 1915, le tribunal de première instance de Genève a fait sommation au détenteur inconnu de l'obligation 3% genevois, portant le n^o 186345, de l'année 1880, de la déposer au greffe du sus-dit tribunal dans le délai de trois ans, à partir de la première publication de la présente.

Faute de quoi l'annulation en sera prononcée. M. 15. (W 291^a)

Auguste Lorenz, commis-greffier.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

„La Préservatrice“, Unfall-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Paris

Wir haben dem Eidgenössischen Versicherungsamt gegenüber die Erklärung abgegeben, dass wir für alle Klagen gegen die Anstalt aus in der Schweiz abgeschlossenen Versicherungen ausser an unserm schweizerischen Hauptdomizil auch an dem Gerichtsstand des schweizerischen Wohnorts des Klägers Recht nehmen werden. (D 30)

Bern, den 5. November 1915.

Der Generalbevollmächtigte: Ad. Schlupp-Cadé.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Werkzeug-Fabrikation. — 1915. 5. November. Unter der Firma Ullis Zürich hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 15. September 1915 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung und der Vertrieb von Werkzeugen für den Maschinenbau. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt, und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von vier Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat setzt die Unterschriftsführung fest. Es führen Einzelunterschrift: Der Direktor Jakob Meier, von Dürnten, in Rüti, sowie der Vizedirektor Albert Ernst-Spühler, von und in Mühlheim (Thurgau), beide Verwaltungsratsmitglieder. Geschäftslokal: Maneggplatz 1, Zürich 1.

5. November. Aktienbrauerei Wald in Wald (S. H. B. A. Nr. 94 vom 24. April 1915, pag. 564). Die Unterschrift von Adolf Honegger, sen., ist infolge dessen Rücktrittes als Delegierter des Verwaltungsrates erloschen. An dessen Stelle wurde als Delegierter des Verwaltungsrates ernannt: Hermann Walder-Rüegg, von und in Rüti. Als Vizepräsident des Verwaltungsrates fungiert nun: Emil Hürlimann-Pfenninger, von und in Rüti. Die Genannten führen Kollektivunterschrift unter sich oder je mit einem der Prokuristen.

5. November. Genossenschaft für Landverwertung «Hygelo» in Zürich (S. H. A. B. Nr. 179 vom 15. Juli 1913, pag. 1301). Ferdinand Hefel, Architekt, ist aus dem Vorstand ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Vorstandsmitglied gewählt: Hans Seifert, Bücherexperte, von Sevelen (St. Gallen), in Zürich 6. Der Genannte, sowie Carl Böhler, von Uitikon a. A., in Zürich 1, führen kollektiv für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Froburgstrasse 140, Zürich 6.

Pharmazeutische Bedarfsartikel, etc. — 5. November. Firma Miggi & Co. in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 136 vom 30. Mai 1912, pag. 969). Der Kommanditär Otto Kraeth ist aus der Firma ausgeschieden, dessen Kommanditbeteiligung ist damit erloschen.

Metzger. — 5. November. Inhaber der Firma Adolf Kaspar in Winterthur ist Adolf Kaspar, von Oberkulm (Aargau), in Winterthur. Metzgerei; Agnesstrasse 25.

5. November. Löhle & Kern Aktiengesellschaft für Eisenbau in Zürich (S. H. A. B. Nr. 189 vom 11. August 1914, pag. 1373). Die Unterschrift von Joh. Jakob Kern-Attinger ist erloschen.

6. November. Weinbaugenossenschaft Eglisau in Eglisau (S. H. A. B. Nr. 338 vom 30. September 1905, pag. 1459). Heinrich Hotz, Friedrich Lee, Heinrich Koch und Jakob Kern sind aus dem Vorstand ausgeschieden, die Unterschrift des Erstgenannten ist damit erloschen. Es wurden gewählt: Jakob Altorfer, als Verwalter; Gottfried Schneider, als Aktuar; Johannes Gantner und Fritz Kaiser, als Beisitzer; alle von und in Eglisau. Der Verwalter führt die rechtsverbindliche Unterschrift namens dieser Genossenschaft.

Export. — 6. November. Inhaber der Firma Maximilian Kahn (Maximilian Kagan) in Zürich 7 ist Maximilian Kahn (Kagan), von Lodz, in Zürich 7. Export; Russenweg 17.

Südrüchte. — 6. November. Die Firma P. Adrover in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 148 vom 29. Juni 1915, pag. 905) verzengt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 5, Zollstrasse 120. Der Inhaber wohnt in Zürich 1.

Kolonialwaren. — 6. November. Die Firma H. Huber-Frettag in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 462 vom 14. Dezember 1903, pag. 1845), Kolonialwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Lucerne — Lucerne — Lucerna

1915. 30. Oktober. Hotelaktiengesellschaft A. Bon in Vitznau mit Sitz in Vitznau (S. H. A. B. Nr. 235 vom 8. Oktober 1914, pag. 1574, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 18. Oktober 1915 haben die Aktionäre eine Statutenrevision vorgenommen und § 8 der bestehenden Statuten abgeändert. Darnach ist der Präsident des Verwaltungsrates zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift in Einzelzeichnung berechtigt; dagegen fällt diese Berechtigung für die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates dahin. Präsident ist Anton Bon, jun., in St. Moritz (Graubünden). Als Direktoren mit Einzelunterschriftsbereich

tigung wurden vom Verwaltungsrat gewählt: Hans Bon auf Rigi-First (Arth), und Primus Bon in Vitznau (bisher). Die Einzelprokura des Rudolf Bon bleibt bestehen. Dagegen fallen die Unterschriftsberechtigungen von Anton Bon, sen., infolge Ablebens, und jene von Anton Bon, jun., infolge Abänderung dahin.

30. Oktober. Unter dem Namen Schweizer Verband neutraler Buchdrucker-Gehilfen bildet sich auf unbestimmte Dauer ein in Sektionen eingeteilter Verein mit Sitz am jeweiligen Vorort. Vorort für die erste Zentralleitungsperiode 1915/16 ist Luzern. Die Statuten datieren vom 23. Oktober 1915 und haben Rückwirkung auf den 27. März 1915. Das Tätigkeitsgebiet erstreckt sich auf die Schweiz. Der Verband bezweckt die Förderung der beruflichen und Vertretung der materiellen Interessen seiner Mitglieder. Er tritt dem Allgemeinen Verband für Schiedsgerichte bei und anerkennt damit dessen Statuten. Der Verband darf sich keiner Organisation mit politischem oder religiösem Charakter anschließen, Mitglied kann jeder unbescholtene, nach den Bestimmungen des Schweiz. Buchdruckerartikels tarifreue Gehilfe werden, wenn er sich den Bestimmungen der Statuten unterzieht und weder dem Schweiz. Typographenbund, noch der Schweiz. Buchdruckergewerkschaft angehört. Zur Bestreitung der laufenden Ausgaben haben sämtliche Mitglieder des Verbandes einen Beitrag an die Zentralkasse zu leisten, dessen Höhe alljährlich an der Delegiertenversammlung festgesetzt wird. Der Austritt aus dem Verband kann nur auf Ende des Kalenderjahres nach vorausgegangener vierwöchiger schriftlicher Kündigung geschehen. Ausgetretene oder ausgeschlossen Mitglieder haben keinen Anspruch auf allfällig vorhandenes Vermögen der Sektion oder der Zentralkasse. Für die Verpflichtungen des Verbandes haftet das gesamte Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Eine gänzliche oder partielle Statutenrevision kann nur durch eine Delegiertenversammlung beschlossen werden, wozu zwei Drittel der anwesenden Stimmen erforderlich sind. Die Organe des Verbandes sind: a. Die Sektionsvorstände; b. die Rechnungsprüfungskommission; c. die Zentralleitung, und d. die Delegiertenversammlung. Die Zentralleitung, die sich selbst konstituiert, besteht aus folgenden drei Mitgliedern: Präsident: Heinrich Schreiber, von Kriens, in Luzern; Vizepräsident und Kassier: Josef Troxler, von Sins (Aargau), in Luzern; Aktuar: Julius Kronenberg, von Hergiswil, in Emmenbrücke (Gde. Littau). Die rechtsverbindliche Zeichnung geschieht kollektiv zu zweien.

Haushaltungsartikel und Schuhwaren. — 2. November. Inhaberin der Firma Fr. E. Meyer-Klotzer z. Volksmagazin in Wolhusen ist Frau Witwe Elise Marie Meyer, geb. Klotzer, von Mönthal (Aargau), in Wolhusen. Haushaltungsartikel und Schuhwaren.

Spezereien. — 2. November. Die Firma Xaver Huber, Spezereihandlung, in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 29. Januar 1883, pag. 59), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

2. November. Inhaber der Firma Jakob Huber, Spezereihandlung in Grosswangen ist Jakob Huber, von und in Grosswangen. Spezereihandlung.

Seidenstoffe, Modewaren, etc. — 3. November. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Adolf Grieder & Cie.» mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Luzern unter der Firma Adolf Grieder & Cie. Succursale Luzern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 16. November 1911, pag. 1902, und dortige Verweisung), ist als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten der bisherige Kommanditär Alfred Edgar Grieder in Zürich 2, womit dessen Kommanditbeteiligung erloschen ist. Der Kommanditär Eduard Lotz-Rabe ist ausgeschieden, dessen Kommanditbeteiligung, sowie dessen Prokura sind erloschen. An dessen Stelle ist als Kommanditär eingetreten: Max Paul Hoehn in Zürich 2, mit dem Betrage von 50,000 (fünzigtausend Franken). Derselben ist Einzelprokura erteilt. Die Firma erteilt des weitern Kollektivprokura an Heinrich Rist, von Zürich, in Luzern, und Anton Zierleyn, von Nordhorn (Hannover), in Zürich 5. Die letztern zeichnen unter sich oder je mit einem der bisherigen Kollektivprokuristen kollektiv zu zweien. Die Kollektivprokura von Gustav Zollinger ist erloschen.

Bäckerei und Spezereien. — 3. November. Die Firma Joh. Häfliger, Bäcker, Bäckerei und Spezereihandlung, in Ebikon (S. H. A. B. Nr. 319 vom 22. Dezember 1915, pag. 2242), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichts des Inhabers erloschen.

4. November. Der Verein unter dem Namen Schweizerischer Acetylen-Verein in Luzern (S. H. A. B. Nr. 307 vom 8. Dezember 1913, pag. 2158, und dortige Verweisung), hat infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 29. Mai 1915 seinen Sitz nach Basel verlegt und wird derselbe im Handelsregister Luzern gestrichen.

5. November. Die Firma Traugott Peter, Tapezierer, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 315 vom 23. Dezember 1911, pag. 2115), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Articles sanitaires. — 1915. 6 novembre. Le chef de la maison Robert Dufey, à Fribourg, est Robert, fils d'Auguste Dufey, originaire de Palézieux, domicilié à Fribourg. Bandages et articles sanitaires; Place de la Gare n° 38.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Muri

1915. 5. November. Unter der Firma Elektra Ob. Niesenberg hat sich mit dem Sitze in Ob. Niesenberg (Gde. Kallern), eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, in der Ortschaft Ob. Niesenberg eine gemeinschaftliche Belüchtungsanlage mit Kraftlieferung zu schaffen und zu unterhalten. Die Statuten sind am 20. Oktober 1915 festgesetzt worden. Jede handlungsfähige Person kann von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung und durch Unterschrift der Statuten. Beim Tode eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft auf seine Erben über; wenn mehrere Erben sind, entscheidet der Vorstand, welcher Erbe als Nachfolger anzusehen ist, insofern sich die Erben hierüber nicht verständigen. Jedes Mitglied kann austreten, wenn es seinen Anteil Gesellschaftsschulden einbezahlt. Solche Mitglieder, welche der Gesellschaft 10 J. angehört haben und solche, welche ihre Häuser verkaufen und zum Ersatz ein Mitglied stellen, können ohne weiteres austreten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet zunächst das vorhandene Vermögen. In zweiter Linie haftet jedes Mitglied bis auf den Betrag von Fr. 1000. Eine weitere Haftung ist ausgeschlossen. Direkte Beiträge können von den Mitgliedern nur verlangt werden, wenn die Licht- und Kraftzins zur richtigen Schuldentilgung nicht ausreichen. Diese Beiträge werden jeweilen von der Generalversammlung festgesetzt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungscommission. Der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsi-

dent, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand ist bestellt worden wie folgt: Präsident ist Traugott Wietlisbach, Vizepräsident ist August Rey, Aktuar und Kassier ist Arnold Meyer; alle von Kallern, in Niesenberg.

Bezirk Zofingen

Garn, etc. — 6. November. Die in Liquidation befindliche Firma Imhof & Cie. in Liquid., Garnhandlung und Kommissionsgeschäft, in Zofingen (S. H. A. B. 1904, pag. 1542), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1915. 30 octobre. Sous la raison sociale de Syndicat agricole d'Echallens il est constitué une société coopérative, dont le siège est à Echallens. Le syndicat a pour but l'amélioration des conditions de l'exploitation agricole par l'association. Son but est essentiellement économique et non lucratif. Ses moyens d'action sont entre autres: a. L'achat en gros de produits alimentaires, d'engrais, de semences pour améliorer et augmenter la production fourragère, d'une manière générale, l'achat de tous les produits utiles à l'agriculture; b. la vente des divers produits provenant des exploitations agricoles des membres du syndicat; c. l'achat et la vente d'animaux reproducteurs. Les statuts ont été adoptés le 29 octobre 1915. La durée du syndicat est illimitée. Sont membres du syndicat: Les personnes qui ont adhéré aux statuts par l'apposition de leur signature en payant une fincane d'entrée de dix francs. Dès la fondation du syndicat, les demandes d'entrée devront être faites par écrit au comité et la fincane d'entrée sera: a. Dès le quinzième jour après l'assemblée générale constitutive de quinze francs; b. fixée par l'assemblée générale annuelle pour les années subséquentes à partir de la fondation. La qualité de membre du syndicat se perd par démission, mort ou exclusion. Tout membre qui cesse de faire partie du syndicat pour quelque cause que ce soit, perd tout droit au fonds de réserve. En cas de mort, l'un des enfants hérite les droits du défunt et peut faire partie du syndicat sans payer aucune fincane. En cas d'indivision, ce droit peut être cédé à un membre de la famille; la veuve sans enfants en fait partie pendant son veuvage. Les membres du syndicat sont co-propriétaires de l'actif du syndicat et participent à ses bénéfices et à ses pertes. Les engagements du syndicat vis-à-vis de tiers sont uniquement garantis par les biens de celui-ci, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité individuelle. La démission d'un membre du syndicat n'est valable que si elle est donnée par écrit au moins trente jours avant la clôture de l'exercice annuel et elle ne déploie ses effets qu'après le règlement et la passation des comptes. Tout membre du syndicat qui ne remplit pas fidèlement ses engagements, qui use de moyens frauduleux vis-à-vis de celui-ci, qui ne paye pas les marchandises comme le comité le requiert ou qui ne se conforme pas aux décisions prises, peut être exclu par l'assemblée générale sur le préavis du comité. Les dépenses administratives du syndicat sont acquittées au moyen de fonds obtenus par le pour cent des marchandises achetées, par des subventions, legs et, s'il y a lieu, par des cotisations. A partir de la troisième année, si l'assemblée générale le trouve à propos, le boni de chaque exercice sera réparti aux sociétaires, au prorata des marchandises achetées. Les organes du syndicat sont: L'assemblée générale des membres, le comité et la commission de gestion. Le syndicat est administré par un comité de cinq membres, nommés pour une année et rééligibles. Le président du comité a conjointement avec le secrétaire la signature sociale. Le comité est nommé par l'assemblée générale qui désigne le président. Pour être valable, toute proposition de dissolution doit être prise en considération dans une assemblée générale, renvoyée à une commission pour étude et rapport, puis discutée et votée dans une séance suivante, convoquée spécialement à cet effet. La dissolution est rejetée si elle n'est pas admise par les deux tiers des membres présents. En cas de dissolution, l'assemblée générale décide l'emploi des fonds du syndicat. Le comité est composé comme suit: Benjamin Borgeaud, président; Gustave Pittet, secrétaire; Henri Panehaud, Emile Maceaud, fils, et Ferdinand Pittet, membres; tous à Echallens.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1915. 4 novembre. Société anonyme Fabrique suisse de ressorts d'horlogerie (Schweizerische Uhrfedern Fabrik), ayant son siège à Corcelles (F. o. s. du c. des 3 janvier 1913, n° 1, page 6, et 17 février 1913, n° 40, page 276). La procuration conférée à Fritz Gerber est éteinte. La société donne procuration collective à Charles-Adrien Golay, du Chenit, à Pesoux. Elle sera engagée par la signature d'Emile Perrenoud et Charles Golay, apposées collectivement.

Genève — Genève — Ginevra

Robinetterie, articles sanitaires. — 1915. 5 novembre. La raison P. Barraud, commerce et représentation de robinetterie et articles sanitaires, à Genève (F. o. s. du c. du 27 août 1913, page 1550), est radiée ensuite du décès du titulaire.

5 novembre. Sous la dénomination de Société Sanitaire suisse, il s'est constituée une association, organisée corporativement, jouissant de la personnalité, conformément à l'art. 60 du C. e. s. Son siège est à Genève. Elle a pour but d'inculquer et développer certaines connaissances médicales à des personnes cultivées et adroites pour leur permettre de porter les premiers secours aux malades et blessés et propager des principes d'hygiène. Ses statuts portent la date du 22 mai 1915. Pour faire partie de la société, il faut adresser au président une demande écrite, contresignée par deux membres actifs. Le comité décide de l'admission. Tout sociétaire paie une cotisation annuelle de cinq francs. La qualité de membre se perd: 1° Par la démission écrite; 2° par le non-paiement des cotisations; 3° par la radiation. L'association est administrée par un comité de cinq membres, élu chaque année, composé d'un président, un secrétaire, un trésorier et deux membres adjoints. La signature collective du président, secrétaire et trésorier peut seule engager la société vis-à-vis des tiers. La présidente est Madame Suzanne Bétant, à Plainpalais; la secrétaire: Mademoiselle Martha Kappeyne van de Coppello, à Genève; et la trésorière: Mademoiselle Katharine Moilliet, aux Eaux-Vives. Siège social: 2, Rue de Cornavin.

5 novembre. La Paroisse protestante de Chêne, association ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 8 avril 1909, page 616), ayant renouvelé son conseil, a composé son bureau de Marc Guillaume, Henry Poullin (déjà inserits); Henri Patry et Georges Mathey-Doret dit Doret, tous à Chêne-Bougeries. L'association est engagée par deux membres du bureau, signant conjointement.

5 novembre. La raison Société Immobilière Le Home, société anonyme, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 juillet 1910, page 1304), est radiée d'office ensuite de faillite.

Schweizerische Bodenkredit - Anstalt

Zürich und Frauenfeld

Agenturen in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden

Einbezahltes Aktienkapital: Fr. 26,000,000.

Konversions - Angebot

Den Inhabern von bis und mit 1. April 1916 kündbaren Obligationen der s. Zt. von uns übernommenen ehemaligen **Thurgauischen Hypothekbank** offerieren wir hiemit die Konversion ihrer Titel in

5 % Kassa - Obligationen unseres Institutes al pari

auf 3 oder 5 Jahre fest, mit Halbjahrescoupons per 1. März und 1. September, in Stücken von Fr. 500, 1000 und 5000, auf den Inhaber oder Namen lautend. (3685 Z)

Diejenigen Titel, die **bis zum 31. Dezember a. c.** umgetauscht oder zur Konversion angemeldet werden, geniessen den erhöhten Zins vom Kündigungstage an. Für Obligationen, die schon vor dem 1. Oktober 1915 kündbar waren, tritt der erhöhte Zinssatz vom Tage der Konversionsanmeldung an in Kraft. 2176,

Die gleiche Offerte gilt auch für die Besitzer von im gleichen Zeitraum kündbaren Obligationen, lautend auf die Schweizerische Bodenkredit-Anstalt oder auf die frühere Firma Hypothekbank Zürich.

Die Direktion.

Verschiffung

und feste Uebernahme nach allen Weltteilen vermittelt
der von der 2187, (3120 X)

Société de Transport Internationaux in Genf
vormals **Charles Fischer**

vertretenen französischen Dampfer-Gesellschaften

Cie. de Messageries Maritimes Marseille

Cie. Gle. Transatlantique le Havre, St-Nazaire, Marseille

Société Générale de Transports Maritimes à Vapeur Marseille

Cie. de Navigation Sud-Atlantique Bordeaux

Gefl. Anfragen sind nach Genf zu richten.

Baugesellschaft Greyerzstrasse A. G., Bern

Generalversammlung

Samstag, den 20. November 1915, nachmittags 2 Uhr,
im Notariatsbureau Kaiser Bern

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Versammlung.
2. Rechnungsstellung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über Liquidation der Gesellschaft, event. Ernennung von Liquidatoren.
4. Unvorhergesehenes.

Die Aktionäre haben sich bis spätestens 18. November 1915 über Aktienbesitz im Notariatsbureau Kaiser, Markt-gasse Nr. 11 auszuweisen gegen Entgegennahme der Legitimationskarte. 2313,

Bern, den 5. November 1915.

Der Verwaltungsrat.

BRASSERIE DE L'AVENIR

GENÈVE

Le dividende pour l'exercice 1914/1915 fixé par l'assemblée générale à **fr. 6 par action**, est payable dès ce jour, contre présentation du **coupon N° 2**:

à la Caisse de la Société, rampe Quidort;

à la Banque Populaire Suisse;

au Comptoir d'Escompte.

3471 X (23341)

Genève, le 6 novembre 1915.

Le conseil d'administration.

Oeffentliches Inventar

(Art. 580 des Z. G. B.)

in Nachlassachen des den 5. August 1915 verstorbenen Adolf Inwyler, gewesener Antiquar, von und in Luzern, wohnhaft gewesen Hersteinstrasse 40.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich all-fälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit angefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis zum 6. Dezember nächsthin auf der Teilungskanzlei der Stadt Luzern anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 582 u. ff., 590 und 591 des Z. G. B. und §§ 75 u. ff. des Luzernerischen Einführungsgesetzes. 3409 Lz (23311)

Luzern, den 2. November 1915.

Für die Teilungskanzlei:

Teilungsschreiber: Th. Wirz.

Annulation d'obligation de banque et d'un carnet d'épargne

L'obligation „Au Porteur“ 4 1/4 % N° 1466 du montant de fr. 500, datée du 29 avril 1914, avec coupons annuels N° 2 au 31 décembre 1915 et suivants, délivrée par la Banque Cantonale Fribourgeoise, à Fribourg, et le Carnet d'épargne N° 16036 d'un montant de fr. 56.70, au nom de Madame Marie Castella, épouse de Julien, à Epagny, de la Banque Cantonale Fribourgeoise, à Fribourg, sont égarés.

Le porteur actuel de ces deux titres est invité à les présenter dans les six mois dès ce jour, à la Banque Cantonale Fribourgeoise, à Fribourg. Passé ce délai, les dits titres seront annulés et il en sera délivré deux duplicata. 4477 F (23161)

Fribourg, le 5 novembre 1915.

Banque Cantonale Fribourgeoise.

La Direction.

Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett)

Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. Patent N° 27199

Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke

Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft

NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. (62)

Inkasso-, Rechts- und Verwaltungsbureau

Georg Bloch, soloth. pat. Notar

Waisenhausplatz-Aarberggasse in Bern

Inkasso in der ganzen Schweiz und im Auslande; Beratung und Vertretung in Konkurs-, Handels- und Finanzsachen; Nachlassverträge und Liquidationen; Verwaltung und Verkauf von Liegenschaften. — Teleph. 171. (4757 I) (1738.)

Automat-Buchhaltung
richtet ein 1836,
Herman Frisch, Bücherelexperte
Zürich 6, Neue Beckenhofstr. 15

Übernahme von
completen

Organisationen

kaufm.
techn.
behördl.
Betriebe

REFERENZEN ERSTER FIRMYN

Hirsemann & Co
ZÜRICH



Metallsiegel

7431 N 9/22 m/m 23171

Sicherheits - Kistenklammern

Spannapparat und

Bandeisen

für Kisten und Ballots

Kostenberechnungen franko

Petitpierre Fils et C°

Neuenburg

Mittelgrosser zweitüriger, sowie ein-eintriger 3429 G (2327)

Kassenschrank

werden wegen Raummangel günstig abgegeben. Gelegenheit für Bank-institute, Verwaltungen. Eventuell Tausch an kleinere Schränke.

Markwalder & Ganz,

St. Gallen.



ist das grosse Los

für die

Ziehung vom

15. November

der

Panama-Lose

(Im ungünstigsten Falle rückzahlbar à Fr. 400)

Wir verkaufen diese Prä-mien-Obligationen zum Tages-kurse, in beliebigen Teil-zahlungen, mindestens Fr. 5 pro Monat.

Die Treffer werden trotz dem Krieg regelmässig ein Monat nach der Ziehung pünktlich ausbezahlt.

Also mit nur Fr. 5 kann man Fr. 250,000 gewinnen.

Sendet die erste Anzahlung sofort an die

Bank Steiner & Co.

Lausanne

Prospekte gratis u. franko!

(33342 L) 2335.